



Das Leben des Martin Luther 7: Das Wort des Gewissens

ARBEITSBLATT 14: DAS GEWISSEN



1. Die beiden Gestalten auf dem Bild kommen mehrfach in der Episode *Das Wort des Gewissens* vor. Seht sie euch ein weiteres Mal an und notiert, an welchen Stellen die beiden Figuren auftauchen. Erläutert dann ihre Bedeutung für die Handlung.
2. Wenn man von „Gewissen“ redet, haben manche Menschen eine ähnliche Vorstellung im Kopf wie auf dem Bild oben: Im Inneren eines Menschen streiten zwei Prinzipien miteinander, bis eines von ihnen die Oberhand gewinnt. Diskutiert, ob eine solche Vorstellung euren Erfahrungen entspricht. Haltet dann eure Gedanken zum Thema Gewissen in einer gemeinsamen Mindmap fest.





„So bin ich gebunden
in meinem Gewissen und gefangen
im Worte Gottes. Daher kann und will ich
nichts widerrufen, weil wider das Gewissen
etwas zu tun weder sicher noch heilsam ist.
Hier stehe ich und kann nicht anders.
Gott helfe mir.
Amen.“

3. „Gebunden in meinem Gewissen und gefangen im Worte Gottes. [...] Gott helfe mir.“ Luther weigert sich in Worms unter Berufung auf das Gewissen, seine Aussagen zu widerrufen. Meint er damit das Gleiche, was man heute als „Gewissensfreiheit“ bezeichnet? Vergleiche seine Sicht mit euren Überlegungen aus Aufgabe 2.
4. Wenn du mehrere Episoden aus der Reihe *Das Leben des Martin Luther* gesehen hast, konntest du bereits einige Einblicke in Luthers Leben gewinnen. Tauscht euch darüber aus, welche biografischen Erfahrungen Einfluss auf sein Auftreten in Worms gehabt haben könnten.

